2025-12-11 page 1/3

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 884

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 224.

224 Cod. 884

(Ir-v) leer.

1 (1r-45v) Maria Theresia: Instruktion für die Oberösterreichische Regierung (Druck: Wien 1746).

Tit.: Instruction für die O/Ö Regierung. Maria Theresia etc. etc.

Subscriptio: So geschehen in Unserer Statt Wien den dritten Monnats Tag Decembris im 1746ten Unserer Reiche im Sibenden Jahre. Maria Theresia.

Unterschriften: J. F. Graf v. Seilern. Ad Mandatum Sacræ Caesareæ Regiæque Majestatis proprium Melchior Dom. (Schluderbacher) (weggeschnitten, s. Nr. 2).

Zu Johann Friedrich Graf Seilern, österreichischer Hofkanzler s. Wurzbach 34 (1877) 22.

2 (46r-57r) Maria Theresia: Kanzleiordnung für die Oberösterreichische Regierung (im Druck von 1746 nicht enthalten).

Tit.: Maria Theresia. Instruction für die OÖ. Regierungs-Canzley.

Mit Zwischentiteln: (49r) Von der Registratur. – (50v) Von dem Tax-Amt. – (53v) Von denen Canzellisten. – (55r) Von denen Raths- und Canzley-Dieneren.

Subscriptio: Geben in Unserer Statt Wienn den dritten Monaths-Tag Decembris im Sibenzehenhundert Sechs- und Vierzigisten Unserer Reiche im Sibenden Jahre. Maria Theresia. Unterschriften: J. F. Graf v. Seilern. Ad Mandatum Sacræ Caesareæ Regiæque Majestatis proprium Melchior dom. v. Schluderbacher.

3 (57v-91r) Rudolph Graf Chotek: Schreiben an die Oberösterreichische Regierung, dat. 1747 Februar 24. Anweisung des 1744 zur Neuordnung des Verwaltungswesens nach Innsbruck berufenen Hofkommissärs Graf Rudolph Chotek (Statthalter von Böhmen) an die Oberösterreichische Regierung in Innsbruck in 22 Punkten (im Druck von 1746 nicht enthalten).

Tit.: Hoch Löbl. Kayser. Königl. Regier.

Subscriptio: München den 24ten Febr. 1747. Einer Hochlöbl. Regierung Dienstschuldigst ergebenster Diener Rudolph Graf Chotek.

Zu Rudolf Graf Chotek s. ADB 4 (1876) 138; zur Tiroler Mission Choteks vgl. Hittmair 16

(91v-92v, I*r-v) leer.

W. N.

Cod. 884

VERZEICHNIS DER VERPFÄNDETEN GRAFSCHAFTEN, HERR-SCHAFTEN USW. IN TIROL UND VORDERÖSTERREICH

II 45 B. Vorbesitzer unbestimmt. Pap. II, 95, I* Bl. 320 \times 205. Innsbruck, 18. Jh.

- B: Papier stark vergilbt und fleckig, Bl. 90–95 ein durchgehendes Loch. Gegenblatt zum Vor- bzw. Nachsatzblatt als VDS bzw. HDS. Bl. II an Bl. I angeklebt. Zeitgenössische Foliierung 1–95 ab Bl. 3.
- S: Blätter in der Mitte gefaltet. Schriftraum und Zeilenzahl stark wechselnd. Kurrentschrift und Antiquakursive von einer Hand.
- E: Schmuckloser neuzeitlicher Gebrauchseinband: braunes Papier über Pappe, Innsbruck, 18. Jh. Am VD und HD Lederecken mit Blindlinien, ebenso längs des Rückens Lederstreifen mit Blindlinien. Rücken: drei einfache Bünde, jeweils von Zackenband gerahmt. VDS und HDS: Papier, am VDS Signaturen, HDS leer.

2025-12-11 page 2/3

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 884

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 225.

Cod. 885 225

- G: Unsicher, wann und auf welchem Weg die Hs. an die ULBT gelangte.
- L: Wilhelm II 73.

Verzeichnis über verkaufte und verpfändete Grafschaften, Herrschaften, Vogteien und Gerichte in Tirol und Vorderösterreich.

(Ir-v) leer.

(IIr) Tit.: Auszug und Verzeichnus aller und jeder Grafschafften, Herrschafften, Pflögen, Vogteyen, Gericht, Ämbter und anderer Cammergietter, welche in der Fürstlichen Grafschafft Tyrol und incorporierten Österreich Schwäbisch, Breysgauischen, Vorarlbergischen Landen gelegen, frey Verraith und unverraith, gegen und ohne widerlosung versetzt verpfändt, verkhauft, oder sonst veralieniert worden.

Genaue Auflistung der einzelnen Herrschaften usw. nach Regionen, jeweils mit Anführung der Jahreszahl, der Personen, der Art des Erwerbs (Verpfändung, Auktion) und der Geldsummen sowie mit beigefügten Erläuterungen.

(IIv) leer.

(1r-40r) Tirol.

(1r) Unterinntal. – (8r) Oberinntal. – (13r) Vinschgau. – (15v) Burggrafenamt. – (20r) Eisacktal. – (22r) Wipptal. – (25r) Etschtal und Welsche Confinen. – (35r) Pustertal.

(40v-68v) Vorarlberg und Schwaben.

(69r-71r) Breisgau.

(71v) Plaikhenhof zu Mainingen, Vogtei Feldkirch.

(72r-95r) Einzelne Kameralgüter aus Tirol, Vorarlberg und Vorderösterreich ohne regionale Großgliederung.

Tit.: Hernach folgen etwelche andere schon theils vor alters verpfendte vnd verallienierte Cammeralgüet, wie solche in denen alten Pfandtschafften auszigen einkhommen, obe aber solche seit denen ausgesezten Jahren wiederummen eingelest oder eine weitere verenderung darmit vorbey gangen ist bey der O.Ö. Hofcammer Buechhaltung nit befindtlich.

(95v-96v, I*r-v) leer.

Parallelüberlieferung: Innsbruck, ULBT, Cod. 886.

W. N.

Cod. 885

LANDESFÜRSTLICHE RESOLUTIONEN UND INSTRUKTIONEN AN DIE TIROLER LANDSTÄNDE SOWIE DOKUMENTE ZUM STREIT ZWISCHEN DEM OBERÖSTERREICHISCHEN FISKAL-AMT UND DEM HOCHSTIFT BRIXEN

II 45 B. Wolkenstein, Pap. I, 121 Bl. 320 × 200. Südtirol (?), 18. Jh. (u. a. 1730, 1731, 1732).

- B: Fünf Teile unterschiedlichen Umfanges und Inhalts: I (I, 1–11), II (12–14), III (15–28), IV (29–42), V (43–121). Foliierung *1–120*. Gegenblatt zum Vorsatzblatt als VDS, Gegenblatt zu Bl. 117 als HDS.
- E: Schmuckloser neuzeitlicher Gebrauchseinband: braun gesprenkeltes Papier über Pappe, Südtirol (?), 18. Jh.
 - Rücken: braunes Leder, an VD und HD mit einfacher Streicheisenlinie, vier einfache Bünde. Schnitt rot gesprenkelt. VDS und HDS: Papier, am VDS Signaturen und Kupferstichexlibris Paris Graf von Wolkenstein und Trostburg (1696–1774) mit Wappen, HDS leer.
- G: Laut Exlibris am VDS aus dem Besitz des Grafen Paris von Wolkenstein und Trostburg. Wohl aus dem Legat von Franz Graf von Wolkenstein und Trostburg um 1800 der ULBT übergeben.
- L: Wilhelm II 34. Wretschko–Sprung 33.

2025-12-11 page 3/3

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 884

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=29558



Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015.

Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich / The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

Buch bestellen/Order Print Edition